

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Haag



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

40. Jahrgang

6. Dezember 2018

Nummer 49

Christbaumsingen im „Höchsten“



Der MGV 1878 „Eintracht“ Schönbrunn veranstaltet am **Sonntag, den 09.12.2018 um 10.30 Uhr** wieder sein traditionelles Christbaumsingen „Im Höchsten“.

Weihnachtlieder des Männerchors und der Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl“ werden für weihnachtliche Stimmung sorgen. Auch der Nikolaus hat sich angesagt, der als Überraschung für unsere kleinen Gäste Süßigkeiten mitbringt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich der MGV Schönbrunn.



Bereits einen Tag zuvor stehen an diesem 2. Adventswochenende zwei weitere vorweihnachtliche Veranstaltungen auf dem Programm.

Harmonikaclub Haag 1970 e.V.
Kultur im Dorf Allemühl e.V.

Nikolausfeier
Nikolausfeier

Reingartenhalle Haag, 18.00 Uhr
Heiße Heiners Mühle, ab 18.00 Uhr

Die Bevölkerung wird zu den Veranstaltungen sehr herzlich eingeladen. Bürgermeister und Gemeinderat wünschen viel Vergnügen und gute Unterhaltung!

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Münch – 93 0040
E-Mail: benedikt.muensch@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnung- u. Standesamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Integration
-Frau Milverstaedt- 93 0051
E-Mail: petra.milverstaedt@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37
nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56

Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89
Feuerwehrhaus
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

**Anmeldung für
Bürgermobil** 062 72/93 00 11
062 72/93 00 12

Schule
Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30
Fax 062 72-91 20 94

E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten
Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz
Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern
Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44

Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0

Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76
Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister
H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16
Netze BW, Störungs- 0800/3629-477
meldestelle Strom (kostenfrei)
AVR Abfalltelefon 07 261/9 31 0

Giftinformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern
Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsleitstelle,
Blaulicht-Notarzt 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Eberbach-Neckargemünd 116 117
(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),
Täglich von 19.00 Uhr abends – 07.30 Uhr
morgens, Mittwochs ab 14.00 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Tierarzt
Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22
www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis
Beratungsstelle im Rathaus 062 21 / 522 2628
Eberbach, Herbert Luft, Mi. 09.00 – 11.00 Uhr

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 06.12. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofplatz 7,
Eberbach, Tel. 06271 - 5456
Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16,
Neckargerach, Tel. 06263 – 1050
Billigheim-Apotheken, Schefflenzstr. 10,
Billigheim, Tel. 06265 - 9212-0
St. Martin-Apotheke, Friedrichstr. 1,
Meckesheim, Tel. 06226 - 92120

Fr., 07.12. Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 15,
Hirschhorn, Tel. 06272 - 1317
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69,
Mosbach, Tel. 06261 - 16921
Thomas-Apotheke, Hauptstr. 97,
Bammental, Tel. 06223 - 5757

Sa., 08.12. Hackenberg-Apotheke, Hauptstr. 108/2,
Lobbach, Tel. 06226 - 4391
Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 - 60595

So., 09.12. Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18,
Schönau, Tel. 06228 - 412
Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 - 60595
Zusatzdienst von (1.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 - 2469

Mo., 10.12. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 - 92080
Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 – 60595
Adler-Apotheke, Hauptstr. 58,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 2222

Di., 11.12. Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 – 2469
Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261 - 5566
Apotheke in den Brunnenwiesen,
In den Brunnenwiesen 4, Bammental,
Tel. 06223 - 49431

Mi., 12.12. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22,
Mosbach, Tel. 06261 - 12233
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3919

Do., 13.12. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel. 06274 – 261
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel. 06228 - 8241
Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28,
Haßmersheim, Tel. 06266 - 528

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis
8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine anderen Zeiten
aufgeführt.

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>
Apotheken-Notdienst 0800 00 22833
Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Bereitschaft der Zahnärzte

08.12.2018 (08.00 Uhr) - 10.12.2018 (08.00 Uhr)
Dr. J. Riedel, Marktplatz 11, 69250 Schönau, Tel: 06228/8008

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/
die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefo-
nisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensterteilung ist auch
im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

Amtliche Bekanntmachungen

**Sehr geehrte Lokalredakteure,
liebe Leserinnen und Leser!**

**Das letzte Amtsblatt in diesem Jahr erscheint am
Donnerstag, den 20. Dezember 2018 (KW 51).**

**Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am
Donnerstag, den 10. Januar 2018 (KW 2).**

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag



WerbeDruck Schneider
Industriestraße 20
74909 Meckesheim

2. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentli- che Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Schönbrunn vom 15. September 2011

Auf Grund von §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 30. November 2018 folgende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) vom 15. September 2011 beschlossen:

§ 1

§ 43 Abs. 1 und 2 erhalten folgende Fassung:

§ 43 Verbrauchsgebühren

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter **2,95 EUR**.
- (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter **2,95 EUR**.

§ 2

Inkrafttreten

- (1) Soweit Abgabeanprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabeschuld gegolten haben.
- (2) Diese Satzung tritt am **01. Januar 2019** in Kraft.

Hinweis über die Verletzung von Verfahrens und/oder Formvorschriften nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntgabe dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntgabe der Satzung verletzt worden sind.

Schönbrunn, den 30. November 2018

DER BÜRGERMEISTER

gez. Frey

Verloren - Vermisst - Gefunden

-Aus dem Fundbüro:-

In Schönbrunn (im Höchsten) wurde ein einzelner Schlüssel gefunden. Die Fundsache kann im Bürgerbüro im Rathaus Schönbrunn, Tel. 06272/9300-0, abgeholt werden.

Mitteilungen und Berichte

„Deine Spuren werden bleiben.“

Tief traurig und erschüttert nehmen wir Abschied von

Karlfried Schicht

der am 26. November plötzlich und für uns alle unfassbar viel zu früh verstorben ist.

Als Mitglied der ersten Stunde hat Karlfried unseren Verein als Rektor der Bildungswerkstatt Schönbrunn von Beginn an unterstützt und mit seinen Ideen und seiner Persönlichkeit mitgeprägt.

Wir sind ihm dankbar für die gute Zusammenarbeit und sein Engagement.

Er wird uns fehlen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Für den Förderverein der
Bildungswerkstatt Schönbrunn e.V.
Rolf Heckmann
- 1. Vorsitzender -

Schönbrunn im Dezember 2018



Elternbeirat der
Grundschule
„Bildungswerkstatt
Schönbrunn“

„Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.“

Tränenreich nehmen wir Abschied von unserem lieben Rektor

Karlfried Schicht

Selbstvertrauen hast du uns gelehrt. Vertrauen in uns und unsere Fähigkeiten. Dieses Selbstvertrauen wird uns und auch alle deine ehemaligen Schülerinnen und Schüler immer begleiten. Es wird uns zuversichtlich sein lassen. Und Zuversicht wird uns helfen, die Trauer zu überwinden und glücklich zu sein über die Zeit, die du uns lächelnd begleitet hast. Dein Lächeln. Das wird es sein, was wir als erstes sehen, wenn wir an dich denken. Wir schaffen das! Aber für den Moment sind wir einfach unendlich traurig und vermissen dich sehr.

Wir wünschen deiner Familie und deinen Lieben viel Kraft und Zuversicht.

Deine Schülerinnen und Schüler
mit ihren Familien

Freiwillige Feuerwehr Schönbrunn

-Altersabteilung-

Die Weihnachtsfeier der Altersmannschaft findet am Freitag, 14. Dezember 2018 um 19.00 Uhr im Hotel Schwanheimer Hof statt.

Die Mitglieder der Altersabteilung werden zusammen mit ihren Partnern sehr herzlich dazu eingeladen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Peter Heiß

Abfallbehälter richtig befüllen

Abfälle verursachen Brand bei zwei AVR-Fahrzeugen

Am Montagvormittag geriet in Sandhausen ein kommunales Sammelfahrzeug der AVR Kommunal GmbH in Brand. Vor einer Woche brannte bereits ein anderes Fahrzeug aufgrund von falscher Befül-

lung. Untersuchungen zeigten, dass in beiden Fällen brennende Abfälle, wie heiße Asche und Zigarettenkippen die Brände ausgelöst haben. Die AVR Kommunal weist darauf hin, dass nur völlig abgekühlte Asche sowie ausgedrückte Zigarettenstummel in die Restmülltonne gehören.

Um sicher zu gehen, dass die Kohle komplett erkalte ist, sollte mit der Entsorgung einige Stunden nach dem Ausräumen des Ofens abgewartet werden. Häufig erscheint die Asche von außen kalt, glüht aber im Inneren noch weiter. Deswegen soll diese möglichst in einem Metallbehälter mit Deckel abkühlen. Vor der Entsorgung bitte prüfen, ob die Kohle tatsächlich kalt ist und keine Brandgefahr mehr von ihr ausgeht. Danach die kalte Asche in einen Beutel verpacken und in die Restmülltonne geben. Das verhindert zusätzliche Staubbelastungen.

Im vorliegenden Fall war die Asche zudem fälschlicherweise in der Grünen Tonne plus entsorgt worden, so dass die trockenen Materialien schnell Feuer fingen und durch die entstehende Hitze Spraydosen zur Explosion brachten. Für die Besatzung der Sammelfahrzeuge besteht in diesen Fällen Lebensgefahr. Der AVR Kommunal entsteht außerdem ein finanzieller Schaden in beträchtlicher Höhe. Zudem können die beschädigten Fahrzeuge aufgrund des großen Reparaturaufwands nicht zur Abfuhr eingesetzt werden.

Malaktion bei der Volksbank Neckartal

Am 27.11.2018 kamen die Schulanfänger/-innen des Kindergartens von Moosbrunn zur Malaktion in die Geschäftsstelle in Schönbrunn. Gleich zu Beginn durften die Kinder den Tannenbaum der Volksbank mit ihren selbst gebastelten Sternen dekorieren. Danach führte Jugendmarktberaterin Marleen Friedrich, die von Evelyn Schneider aus der Marketingabteilung und dem Auszubildenden Jonas Schmid unterstützt wurde, die aufgeregten Kinder durch die Geschäftsstelle.

Die Schulanfänger/-innen durften den Tresor bestaunen, den Bankarbeitsplatz kennenlernen und die Geldscheine genauer betrachten. Vor allem die vielen unsichtbaren Dinge, die in einem Geldschein verborgen sind, haben die Kinder sehr beeindruckt. Nach einer kurzen Fragerunde war leider schon Schluss und die Kinder machten sich, vollgepackt mit ein paar Geschenken der Volksbank, mit den Erzieherinnen wieder auf den Weg zurück in den Kindergarten.

Alles in allem, war der Besuch ein großer Erfolg und ein Gewinn für beide Seiten. Die Kinder hatten eine interessante Führung durch die Bank und die Volksbank in Schönbrunn darf sich an einem toll dekorierten Weihnachtsbaum erfreuen.



Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 14. Dezember, ab 14 Uhr in den Räumen von Bonfinanz Tanja Ebert, Bahnhofplatz 5, Eberbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenansprüche gestellt werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274 5266 oder 0160 1728884.

Rhein – Neckar – Kreis



Landratsamt und Außenstellen „zwischen den Jahren“ geschlossen

Zulassungsstellen in Sinsheim, Weinheim und Wiesloch bleiben geöffnet

Die Behörden des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis bleiben zwischen Weihnachten und Neujahr, also vom 24. Dezember 2018 bis zum 1. Januar 2019, geschlossen. Neben den Feiertagen finden somit am Donnerstag, 27. Dezember, und Freitag, 28. Dezember, keine Sprechzeiten statt. Auch die Poststelle des Landratsamtes ist in diesem Zeitraum nicht besetzt.

Nicht betroffen von der Schließung sind die Zulassungs- und Fahrerlaubnisstellen in Sinsheim, Weinheim und Wiesloch. Wer „zwischen den Jahren“ noch dringende Zulassungs- oder Führerscheingelegenheiten zu erledigen hat, steht dort nicht vor verschlossenen Türen. Die drei Dienststellen sind am 27. und 28. Dezember jeweils von 7.30 bis 12.00 Uhr geöffnet. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, wird allerdings eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen. Sie ist online auf www.rhein-neckar-kreis.de/termine sowie unter der Behördenrufnummer 115 möglich.



Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur
Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis
gGmbH

Energiespartipp: Stromkosten und Energieeinsparung von LED-Lampen

Ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Die dunkle Jahreszeit ist da und mit ihr der Wunsch nach angenehmem und energiesparendem Licht. Am wenigsten Energie verbrauchende LED-Lampen (Licht emittierende Dioden). Gute LEDs sind inzwischen 90 Prozent stromsparender als Glühbirnen. Sie wandeln im Vergleich zu ihren Konkurrenten, die meiste Energie in Licht um. Eine 60-Watt-Glühbirne erzeugt ca. 600 Lumen. Eine aktuelle LED-Lampe die 600 Lumen erzeugt, verbraucht dagegen nur 6 bis 10 Watt.

Die Auswahl an LED-Lampen und Leuchtmitteln hat stark zugenommen und die Preise dafür sind inzwischen stark gefallen. Gegenüber Energiesparlampen gibt es zahlreiche Vorteile: Keine Schadstoffe wie Quecksilber, frei von Gerüchen, Einschaltzeiten ohne Verzögerung, größere Anzahl von Schaltzyklen und deutlich bessere Energieeffizienz.

Unter dem folgenden Link können Sie die Stromkosten verschiedener Lampen vergleichen und die Ersparnis zwischen verschiedenen Lampen ungefähr abschätzen: <https://www.stromverbrauchinfo.de/stromkosten-im-alltag.php>.

Wer also einen ersten Schritt Richtung mehr Energieeffizienz und Stromkosteneinsparung gehen möchte, der sollte seine Beleuchtung auf LEDs umstellen und die alten Glühbirnen entsorgen. Die Mehrkosten bei der Anschaffung haben sich schon nach einem halben Jahr bezahlt gemacht.

Eine durchschnittliche Glühbirne hält etwa 2 Jahre, eine durchschnittliche LED jedoch 15 Jahre und mehr. LED-Leuchtmittel sorgen aber nicht nur für eine Ersparnis beim Energieverbrauch sondern schaffen mit einem guten Lichtkonzept ideale Wohn- und Arbeitsbedingungen sowie angenehme Wohn-/Arbeitsatmosphäre. Ein hilfreicher Link, **der Ihnen bei der Umstellung auf LED hilft lautet:** <https://www.ecotopten.de/beleuchtung/alles-leuchtet>

Welche LED-Lampe kaufen? Diese Frage lässt sich schwer beantworten. Es gibt leider keine Möglichkeit LED-Lampen im vorab unter Bedingungen zu testen, die denen der eigenen Wohnumgebung ähneln. Bevor Sie final LED Lampen kaufen, erweist es sich als sinnvoll sich, die Testurteile von Stiftung Warentest unter die Lupe zu nehmen. Vorneweg ergibt der Vergleich, dass LEDs die Umwelt bis zu fünf Mal weniger belasten als herkömmliche Halogenlampen.

Beim Entsorgen von Lampen gibt es einiges zu bedenken: Die Glühbirnen und Halogenlampen dürfen in den Hausmüll, in den Glascontainer gehören sie allerdings auf keinen Fall. Da die Energiesparlampen Quecksilber und die LED-Leuchten die Elektronikbauteile sowie LED-Chips enthalten, müssen sie bei örtlichen Wertstoffhöfen oder im Fachhandel - kostenlos abgegeben werden. Keinesfalls dürfen Sie sie einfach in den Müll werfen.

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstage:

10.12. Herr Günther Wilhelm Schwanheim 85 Jahre

Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Nach den Bestimmungen des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen wir seit dem 01.11.2015 nur noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre veröffentlichen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt eine jährliche Veröffentlichung.

Vereinsnachrichten



Nikolaus zu Besuch in der „Heiße Heiner´s Mühle“

Am **Samstag den 8. Dezember** lädt **Kultur im Dorf Allemühl e.V.** herzlich zur alljährlichen Nikolausfeier **ab 18**

Uhr ein. Ihr wundert Euch, warum der Nikolaus dieses Jahr mit zwei Tagen Verspätung kommt? Das ist doch ganz klar: Damit unsere kleinen Gäste nicht so früh ins Bett müssen, weil am nächsten Tag wieder Schule ist und die Großen den ein oder anderen Glühwein mehr trinken können. ☺

Dieses Jahr wird der Nikolaus in der „**Heiße Heiner´s Mühle**“, Mühlweg 5 in Allemühl erwartet.

Für das leibliche Wohl wird es hausgemachten Glühwein und eine Stärkung aus dem Suppentopf geben.

KiD freut sich auf zahlreiche Gäste Groß und Klein.



Harmonika-Club Haag 1970 e. V.

Nikolausfeier am Samstag, den 8. Dezember 2018 um 18.00 Uhr

(Einlass ab 17.30 Uhr – **Eintritt frei**)

Ihr Lieben Kinder Groß und Klein, der HCH lädt euch zu einem kurzweiligen, gemütlichen Abend in die **Raingartenhalle** in Haag ein. Auch der Nikolaus freut sich schon sehr auf diesen weihnachtlichen Abend. Natürlich bringt er auch in diesem Jahr wieder ein kleines Geschenk für **jedes Kind** mit. Über ein nettes Gedicht oder ein schönes Lied würde sich der Nikolaus riesig freuen! Habt ihr schon fleißig geübt?

Auch an die Erwachsenen haben wir gedacht! Es gibt Kaffee und Kuchen sowie andere kleine Speisen. Außerdem gibt es wieder viele, tolle Sachpreise bei der Tombola zu gewinnen.

Es spielen/ singen die Schüler unter Leitung von Carmen Reinhard, das Keyboardensemble von Esther Müller und das 1. Orchester unter Leitung von Günter Kotlik. Lassen Sie sich mit unterhaltsamen Liedvorträgen und weihnachtlichen Geschichten auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Wir wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen bei der HCH-Nikolausfeier!



MGV 1878 „Eintracht“ Schönbrunn gibt bekannt

Christbaumsingen im „Höchsten“

Der MGV 1878 „Eintracht“ Schönbrunn veranstaltet am Sonntag, den **09.12.2018 um 10.30 Uhr** wieder sein traditionelles Christbaumsingen „Im Höchsten“.

Weihnachtlieder des Männerchors, sowie von der Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl“, werden für weihnachtliche Stimmung sorgen. Auch der Nikolaus hat sich angesagt, der als Überraschung für unsere kleinen Gäste Süßigkeiten mitbringt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich der MGV Schönbrunn.

Der MGV wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins eine frohe und harmonische Weihnachts- und Adventszeit.



Weihnachtsfeier der Landfrauen Schönbrunn

Am Mittwoch, den 12.12.2018 treffen sich die Landfrauen zu ihrer traditionellen Weihnachtsfeier im Hotel Schwanheimer Hof. Die Feier beginnt um 18.00 Uhr. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



SV 1951 Moosbrunn e.V.

www.svmoosbrunn.de

Weihnachtsfeier des SV Moosbrunn

Wir laden unsere Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am **Samstag, 15.12.2018, ab 18:00 Uhr** ins Sportheim ein.

Nach einem Schnitzelbuffet mit Beilagen und Salaten möchten wir mit Euch noch ein paar besinnliche Stunden verbringen.

Wir bitten um Anmeldung unter biergarten-sv@gmx.de bis 12.12.2018 (begrenzte TN-Anzahl).



NEU beim DRK

Ja, ich bin neu dabei, beim DRK in Schönbrunn.

Seit Mai genau. So wie auch noch zwei weitere Neue.

Also, bei mir war das Interesse schon vorher da. Ich musste nur noch den richtigen Moment abwarten. Wie jeder weiß, auf den richtigen Moment kann man lange warten. Dann der Aufruf im Amtsblatt. Na ja, da wird es doch mal langsam Zeit vorbei zu schauen. Gedacht, getan. Also fahre ich eines Mittwochs los und frage mich natürlich, was mich wohl erwartet. Wie sind die Leute so? Passe ich da rein? Welche Anforderungen werden an mich gestellt und kann ich diese erfüllen? Viele Fragen im Kopf.

Ich komme also am Bürgerhaus an und werde gleich sehr nett begrüßt. Und alles Grummeln im Bauch ist wie weggeblasen. Man fühlt sich gleich angenommen und dazugehörig. Ich habe so viele Fragen, auch heute noch, und alle werden **WIRKLICH GERNE beantwortet**. Niemals das Gefühl, man nervt mit all den Fragen. Im Gegenteil.

Und was noch richtig toll ist: **jeder wird so angenommen wie er ist**. Keiner wird hier ausgeschlossen! Finde ich **KLASSE!**

Mit mir (Susanne) sind noch 2 Neue (Andrea und Fritz) dabei. Jeder aus einem anderen Grund. Wir haben lange Bedenkzeit bekommen um uns zu entscheiden. Aber wir alle fühlen uns wohl und wollen unbedingt dabeibleiben und so haben wir im Oktober auch schon unseren Einführungskurs Kompakt inklusive erweiterter erster Hilfe absolviert. Dabei haben wir 3 uns auch besser kennen gelernt. Und wir haben eine Menge über die vielen Möglichkeiten beim DRK erfahren und viel Wissen auch in anderen Bereichen erworben. Das hatten wir gar nicht erwartet.

Es gibt so viele Möglichkeiten, wie man hier als Helfer eingesetzt werden kann, nicht nur im Sanitäts-Bereich. Für wirklich jeden ist etwas dabei.

Jetzt sind wir natürlich voller Eifer und durften gleich bei der Jahreshauptübung der Feuerwehr Ende Oktober mitmachen. Und das war richtig gut. Wir konnten das Erlernte sofort anwenden. Außerdem haben wir festgestellt, dass wir am Ort des Geschehens gar nicht mehr nervös waren, sondern einfach gehandelt haben. Das war eine **sehr wichtige** und gute **Erfahrung** (auch wenn es nur eine Übung und nicht der Ernstfall war).

Wir alle 3 freuen uns nun jeden Mittwoch auf die Gruppenabende. Wir üben jetzt (auf unseren Wunsch hin) jedes Mal zuerst das Blutdruckmessen und das Pulsmessen oder aber auch die stabile Seitenlage auf der Trage. Denn je öfter wir dies üben, desto sicherer werden wir und müssen darüber nicht mehr nachdenken.

Zudem **erarbeiten** wir aus Büchern alle **gemeinsam** das Erkennen von Verletzungen oder Krankheiten wie Diabetes bzw. wie und ob wir sie „behandeln“ können und dürfen. Anschließend wird **praktisch** geübt. Das macht so viel Spaß.

Jetzt könnte man denken: Dann bin ich immer eingebunden und verpflichtet. Keine Zeit mehr für Anderes. **NEIN**, denn wenn man mal nicht kann, so wird es keinem übelgenommen. Wir alle haben un-

sere Freizeitaktivitäten oder Familie oder ähnliches. Wir machen das alle FREIWILLIG.

Und ich kann nur nochmals sagen, dass wir uns alle so wohl und angenommen fühlen, egal aus welchem Ortsteil wir kommen oder was wir beruflich machen oder auch wie alt wir sind. (2 von uns „Neuen“ sind über 50!)

Dafür möchten wir auch den „Alten“ beim DRK ein großes **DANKE** aussprechen.

Ich kann nur jedem, der schon mal im Hinterkopf hatte vorbei zu schauen, sagen:

Kommt vorbei!!! Schnuppert rein!!!

Für uns 3 war es auf jeden Fall die richtige Entscheidung. Wir sind dabei!



TTC Haag aktuell!

Mit «Jung» und «Alt» zum Erfolg!

Die Herren 2 konnten in eigener Halle gegen SV Adelshofen II einen deutlichen 8 : 1 Erfolg feiern.

Erfreulich vor allem auch, dass mit dem Jugendspieler Bastian Milverstaedt und dem jungen Nachwuchsspieler Niklas Ebert gleich zwei „Junge“ maßgeblich zum souveränen Erfolg beigetragen haben. Im Doppel wurden von Michael Höchel/Sascha Wesch und Niklas Ebert/Bastian Milverstaedt zu Beginn gleich beide Doppel gewonnen werden. In den -Einzelspielen gewann Michael Höchel 2x, Sascha Wesch 1x, Niklas Ebert 2x und Bastian Milverstaedt 1x.

Herren 1 weiter souverän an der Spitze!

Zuhause gegen die SG-Zuzenhausen/Hoffenheim II gelang der nächste souveräne Erfolg. Mit 9 : 1 hatten die Gäste nie eine Chance, das Spiel offener zu gestalten. Fast schon obligatorisch, dass mit den starken Doppeln die Hausherren gleich mit 3:0 in Führung gehen konnten. Siegreich waren hier Stefan Lehnert/Franz Altmann, Siegmund Wesch/Volker Christ und Heiko Ernst/Tobias Koch. In den Einzeln war Siegmund Wesch 2x erfolgreich, Volker Christ, Heiko Ernst, Franz Altmann und Tobias Koch holten die weiteren Einzelpunkte zum Sieg.

Tobias Koch Bezirksmeister im Herren D Doppel!!

Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften konnte Tobias Koch mit seinem Doppelpartner von den TTF Eschelbach-Angelbachtal Bezirksmeister im Herren D-Doppel werden.

Tobias hat mit seinem enormen Trainingseinsatz es als TT-Anfänger geschafft, innerhalb von vier Jahren sich vom Mannschaftsspieler der Herren 2 zum Stammspieler der Herren 1 „hochzuspielen“. Für diese Leistung, für sein Engagement beim Tischtennis, für sein Engagement als Trainer der TT-Anfänger gebührt ihm höchster Dank und Anerkennung.

Nicht unerwähnt sollte dabeibleiben, dass vor allem sein Trainerkollege im Kinderbereich, Siegmund Wesch, maßgeblichen Anteil zur sportlichen Entwicklung von Tobias beigetragen hat.

Wir gratulieren Tobias Koch und seinem Partner zum Meistertitel in der Bezirksklasse und wünschen weiterhin viel Spaß und Erfolg im Tischtennis-Sport. In diesem Zusammenhang sagen wir den Herren Koch und Wesch vielen Dank für ihr Engagement bei der Ausbildung des Nachwuchses.

Jan Frey
Bürgermeister

Männergesangverein 1880 Haag e.V.

Bericht Generalversammlung 2018

Am 29.11.2018 fand in der „Alten Schule“ in Haag die Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2017 statt.

TOP 1: Wilfried Knabe, 2. Vorstand, begrüßte die anwesenden Mitglieder. Er übergab dann an den Kassier Karl Manfred Heiß, der weiter durch die Versammlung führte. Karl Heiß begrüßte die anwesenden Ehrenmitglieder, den Vertreter vom HCH und unseren Bürgermeister Jan Frey.

TOP 2: Durch die fristgemäße Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung im örtlichen Amtsblatt und in der RNZ wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt. Anwesend waren 14 aktive und zwei passive Mitglieder.

TOP 3: Mit einigen Worten der Erinnerung und dem Lied „Rose“ wurde den verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht.

TOP 4: Der Schriftführer Marcus Schlenker verlas das Protokoll der letzten Generalversammlung.

TOP 5: Der Schriftführer berichtete über die Aktivitäten des Vereins in den Jahren 2017 und 2018. Einiges aus dem Jahr 2017: Im April- Konfirmationssingen und Mithilfe beim Maibaumstellen. Im Mai konnten wir dem MGV Schwanheim musikalisch zum Jubiläum gratulieren. Im Oktober beteiligten wir uns an der Haager Kerwe. Mit weihnachtlichem Singen in der Kirche in Haag und unserer internen Weihnachtsfeier bei unserem Sangeskamerad Klaus Hildenbeutel im Dezember endete das Vereinsjahr 2017.

Einiges aus dem Jahr 2018:

Am 26. + 27. Januar fand wieder das beliebte Theaterspiel in der Raingartenhalle in Haag statt. Wir umrahmten diese Veranstaltung musikalisch. Im Februar gratulierten wir unserem Sangeskameraden Klaus Hildenbeutel zu seinem 50. Geburtstag. Im März wurde wieder der Maibaum gestellt und im Mai konnten wir wieder die Konfirmation in Haag musikalisch mitgestalten. Im Juli sangen wir auf dem Sommerfest des MGV Schönbrunn. Im Juli fand ein gemeinsamer Sängerausflug nach Heiterwang/ Tirol statt. Im Oktober sangen wir in den Johannesanstalten in Schwarzach und im November beteiligten wir uns musikalisch beim Herbstfest des MGV Lobenfeld.

TOP 6: Der Kassier Karl Manfred Heiß berichtete über die abgelaufenen Jahre 2016 + 2017. Das Vereinsjahr 2016 schloss mit einem Fehlbetrag. Das Vereinsjahr 2017 brachte einen leichten Gewinn.

TOP 7: Am 28.11.2018 wurde die Kasse von Joachim Gärtner und Michael Weber geprüft. Dem Kassier wurde eine ordnungsgemäße Kassenführung attestiert. Die Entlastung wurde vorgeschlagen.

TOP 8: Bericht des Chorleiters. Frank Mühlbach berichtete über das zurückliegende Jahr und bedankte sich ausdrücklich für den guten Singstundenbesuch, der bei über 75% lag. Der Verein hat zurzeit 19 aktive Sänger. Er lobte das sängerische Niveau und ist froh, unser Dirigent zu sein. Er freute sich auch über einige Neuzugänge. Er hielt einen kurzen Ausblick auf das Restprogramm 2018 und die geplanten Aktivitäten im Jahr 2019. Er hob besonders die positive Stimmung im Verein hervor und hofft, dass dies auch weiterhin so bleibt.

TOP 9: Es wurde der Satz 1, Punkt 6 im Anhang zur Satzung geändert. Es handelt sich hier um die Beitragsfreiheit.

TOP 10: Für treuen Singstundenbesuch wurden mit einem Präsent geehrt: Marcus Schlenker, Rudi Richter und Karl Manfred Heiß. Dirigent Frank Mühlbach bedankte sich ausdrücklich beim Vizedirigent Karl Manfred Heiß für seine Vertretung.

TOP 11: Bürgermeister Jan Frey bedankte sich für die geleistete Arbeit in den zurückliegenden Jahren. Auch ganz besonders im Namen des Gemeinderats. Er ging kurz auf die vorgetragenen Berichte ein und lobte die gute Vereinsführung. Besonders bedankte er sich bei Karl Manfred Heiß, der in der Übergangszeit bis zur heutigen Jahreshauptversammlung den Verein federführend leitete. Ausdrücklich sagte er auch weiterhin die Unterstützung der Gemeinde zu. Er ging kurz auf den aktuellen Stand der Internetverkabelung ein und führte noch einiges zum Haager Dorfjubiläum aus.

TOP 12: Entlastung der Vorstandschaft. Der Bürgermeister schlug eine getrennte Entlastung für die Jahre 2016 + 2017 vor. Dem wurde zugestimmt. Die Entlastung der Vorstandschaft für beide vorgenannten Jahre erfolgte einstimmig.

TOP 13: Neuwahlen. Die Durchführung der Wahlen wurde von Bürgermeister Jan Frey übernommen. Er fragte zu Beginn, ob eine geheime Wahl gewünscht wird. Dem war nicht so.

Ergebnis der Neuwahlen:

1. Vorstand: Marcus Schlenker
 2. Vorstand: Wilfried Knabe
 Kassier: Karl Manfred Heiß
 Schriftführer: Volker Köhler
 Beisitzer: Klaus Hildenbeutel, Carsten Schuppenhauer, Horst Ludwig, Steffen Ebel
 Kassenprüfer: Jochen Trautmann und Frank Mühlbach.
 TOP 14 + Nach kurzer Aussprache bedankte sich der 1. Vorsitzende für die Anwesenheit und beendete um 21.30 Uhr die Jahreshauptversammlung 2018.
 TOP 15:

ASV Blicker „Im Allemühler Tal“ e.V.**Fischverkauf zu Weihnachten und Silvester**

Der ASV Blicker „Im Allemühler Tal“ e.V. bietet zu Weihnacht und zum Jahreswechsel wieder frische Fische direkt an der Fischteichanlage im Pleutersbacher Tal an. Die Verkaufszeiten sind festgelegt wie folgt:

Montag, 24. Dezember 2018**Montag, 31. Dezember 2018****Jeweils von 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr.**

Geräucherte Forellen bitte 3 Tage vorher bestellen unter Tel.: 06271/1807 oder Fischerheim 06271/916186. Wenn Sie persönlich niemand am Telefon antreffen, dann besprechen Sie den Anrufbeantworter bitte laut und deutlich und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer für einen evtl. Rückruf.

**Hospizverein Eberbach-Schönbrunn e.V./
Trauertreff:****Begleitung auf einem besonderen Weg im Trauertreff
Eberbach**

Mit der Trauer um einen lieben Menschen werden wir alle im Laufe unseres Lebens in Berührung kommen, ob wir wollen oder nicht. Sie gehört zu den tiefsten Erschütterungen unseres Lebens. Die Trauer erfasst den ganzen Menschen und berührt sämtliche Lebensbereiche mit allen Gefühlen. Trauer ist ein Ausnahmezustand, der einer besonderen Beachtung bedarf und der wir auch achtsam begegnen wollen. Für diese besondere Zeit im Leben eines Menschen bietet der Trauertreff des Hospizvereins Eberbach-Schönbrunn Unterstützung an, denn schwere Wege geht man oft leichter gemeinsam.

Der Trauertreff findet jeweils am 3. Dienstag eines Monats ab 18 Uhr in den Räumen des Hospizvereins in der Schulstraße 2 in Eberbach statt. Das nächste Treffen ist am 18. Dezember. Interessierte werden gebeten, sich vorher telefonisch unter der Tel.-Nr. 0176/99 05 60 60 anzumelden.

Weitere Informationen gibt es auch unter:
www.hospizarbeit-in-eberbach.de

Jeder ist willkommen, der auf dem Weg der Trauer ist, unabhängig davon, welcher Konfession man angehört und wann der Verlust stattgefunden hat. Im geschützten Rahmen des Trauertreffs gibt es die Möglichkeit, der Trauer eine Sprache zu verleihen, sie mit anderen zu teilen und sich gegenseitig darin zu bestärken, den eigenen Weg durch die Trauer zu finden. Jedes Treffen steht dabei unter einem bestimmten Thema, z.B. passend zur Jahreszeit oder auch anderem, ist aber immer an den Interessen der Teilnehmenden orientiert.

Durch die vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden wurde deutlich, wie hilfreich dieses Angebot sein kann. Und wie gut es tut, sich auszutauschen und neue Impulse für den weiteren Lebensweg zu bekommen.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn****Ev. Pfarramt Schönbrunn**

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn,

Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.dewww.kg-schoenbrunn.de**Pfarramtsbüro:** Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner

Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de**GOTTESDIENSTE****Sonntag, 09.12.2018, 2. Advent**

17.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst

18.00 Uhr Haag, musikalischer Gottesdienst

Der Gottesdienst wird vom MGV Haag und dem Flötenensemble musikalisch mitgestaltet.

Sonntag, 16.12.2018, 3. Advent

10.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst mit der Taufe von Milo Michel

16.00 Uhr Schwanheim, musikalischer Gottesdienst, mitgestaltet vom MGV Schwanheim und den „Töchtern Schwanheims“

**Freitag, 21.12.2018**

11.00 Uhr Schönbrunn, vorweihnachtlicher Schulgottesdienst

Sonntag, 23.12.2018

17.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst

18.15 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

KIRCHENCHOR**Freitag, 07.12.2018**

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

KONFIRMANDEN**Freitag, 07.12.2018**

Die Konfirmanden gehen an diesem Nachmittag den Adventsweg mit. Beginn des Weges ist 16.00 Uhr an der Kirche in Schwanheim. Wegen der Straßensperrung Richtung Eberbach endet der Weg nicht wie angekündigt am Kirchel, sondern um 17.30 Uhr wieder an der Kirche in Schwanheim.

Denkt bitte an wetterfeste Kleidung und Schuhe.
 (Kein Konfirmandenunterricht in Allemühl.)

ADVENTSWEG

Am **Freitag, den 07.12.2018**, lädt die Kirchengemeinde wieder zu einem besinnlichen Adventsweg ein.

Wir wollen uns ganz bewusst aufmachen in die Nacht, in die Natur, in die Stille des Waldes und miteinander anders das Licht erleben und wahrnehmen.

Der Adventsweg beginnt **um 16.00 Uhr an der Kirche in Schwanheim** und endet um 17.30 Uhr wieder an der Schwanheimer Kirche. Wegen der Straßensperrung zwischen Schwanheim und Eberbach wurde die Route etwas geändert. Der Weg ist auch für Kinder und Familien geeignet.

KRABELTREFF

Jeden Dienstag, 10-11Uhr, im Gemeindehaus in Aglasterhausen (Am Marktplatz 11, Aglasterhausen).

ANSTOSS-FUSSBALLTREFF

Samstag, den 15.12.2018

11.00 – 12.30 Uhr in der Turnhalle in Schönbrunn

KRIPPENSPIELE

in Allemühl – Haag – Moosbrunn - Schönbrunn – und Schwanheim

Die Proben haben in den Orten begonnen.

Wer noch Lust hat, beim Krippenspiel mitzuspielen, kann sich gerne im Pfarrbüro melden: 06272-2737.

Wir freuen uns auf Euch!

**MITEINANDER ADVENT FEIERN**

In der Adventszeit laden wir herzlich zum Adventsfrühstück ein.

Wir wollen uns eine Zeit des Atemholens und der Besinnung inmitten der Geschäftigkeit der Adventswochen gönnen. Nach einer Adventsandacht wollen wir gemeinsam frühstücken.

Wer mag, kann gerne etwas zum Frühstück beitragen. Für Getränke, Brötchen und Butter wird gesorgt sein. Gerne können Brötchenbelag, Gebäck u.a. zum Adventsfrühstück mitgebracht werden.

Adventsfrühstück

am Mittwoch, den **19.12.2018, um 09.30 Uhr**, im Alten Rathaus in Haag

Alle sind herzlich eingeladen!

**Christliche Versammlung Moosbrunn**

Wir grüßen mit dem Wochenspruch

**Seht auf und erhebt eure Häupter,
weil sich eure Erlösung naht.**

Lukas 21, 28.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag (2. Advent) den 9. Dezember 2018 um 10.30 Uhr und Bibel- und Gebetstunde am Mittwoch um 19 Uhr in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen-Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pater Loice Neelankavil

(Tel. 0 62 62 / 65 81 oder 0170 7 84 98 96)

Diakon Franz Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)

Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.00 – 13.00 Uhr

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 07.12.18

9.30 Neunk

Hl. Ambrosius

Eucharistische Anbetung

Samstag, 08.12.18

17.30 Haag

Hochfest Mariä Empfängnis

Vorabendmesse (1. Seelenamt für Timo Hofmann)

19.00 Neunk

Adventskonzert mit der Jungen Kammerphilharmonie Rhein-Neckar, Eintritt frei, Spenden erbeten

Sonntag, 09.12.18

9.00 Neunk

2. Adventssonntag

Messfeier mit Kinderkirche und Begrüßung der Erstkommunikanten; anschl. Verkauf von Weihnachtsplätzchen durch den Kindergarten

10.30 Asbach

Hochamt zum Patrozinium und 125-jährigen Jubiläum des Kirchenchores, mit Ehrungen; anschl. Stehempfang

17.00 Asbach

Marienvesper

Montag, 10.12.18

19.30 alle Gemeinden

Ökum. Hausgebet im Advent (s. Ökumene)

Dienstag, 11.12.18

18.30 Neunk

Hl. Damasus I.

Rosenkranz

19.00 Neunk

Messfeier (für Robert u. Luise Kunzmann u. Andrea Zettl, Katharina Wegenkittl, Rosina u. Hans Wittner - für Lebende u. Verstorbene d. Familie Erich u. Gertrud Häffner)

Samstag, 15.12.18

7.00 Neunk

Roratemesse mit der Frauengemeinschaft bei Kerzenlicht - zu Ehren der Gottesmutter (für Franz Schirmer u. alle leb. u. verst. Angeh., leb. u. verst. Angeh. d. Familie Senner u. Schuhmacher, Walter König u. Angeh. – für Angeh. d. Familie Mayerhöfer u. Rottermann - für alle Verst. d. Familie Falk u. Winkler)

14.00 Neunk

Beichtgelegenheit (1 Stunde)

16.00 Aglasterh

Beichtgelegenheit (1 Stunde)

19.00 Unterschw

Vorabendmesse

Sonntag, 16.12.18

9.00 Neunk

3. Adventssonntag – Gaudete

Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)

10.30 Aglasterh

Messfeier mit Taufe des Kindes Mariella Bayer und Begrüßung der Erstkommunikanten

10.30 Asbach

Wortgottesfeier als Familiengottesdienst mit Begrüßung der Erstkommunikanten, Chor Rauchzeichen

19.00 Aglasterh

Buß- und Versöhnungsfeier für die ganze Seelsorgeeinheit

Neunkirchen: Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 9. Dezember, findet in Neunkirchen um 9.00 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche; die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in die Pfarrbücherei und kehren später wieder zurück.

Neunkirchen: Adventskonzert

Die Mitglieder der Jungen Kammerphilharmonie Rhein-Neckar laden ein zu einem kammermusikalischen Adventskonzert am Samstag, 8.12.2018 um 19.00 Uhr in die Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus in Neunkirchen. Gespielt werden u.a. Werke von J.S. Bach, A. Corelli und W.A. Mozart. Das Konzert dauert ca. 1 Stunde, der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten.

Neunkirchen: Roratemesse der Kath. Frauengemeinschaft

Wir wollen auch dieses Jahr wieder mit einem Rorateamt und einem Frauenfrühstück abschließen. Am Samstag, den 15.12.2018 um 7.00 Uhr beginnt das Rorateamt in der Kath. Kirche Neunkirchen. Im Hotel Stumpf gibt es dann im Anschluss ein leckeres Frühstück vom Buffet (Kosten 14,90 €/Person). Alle sind willkommen.

Da wir im Hotel Stumpf eine Teilnehmerzahl angeben müssen, wäre es nett, wenn Ihr euch für das Frühstück bis spätestens 10.12.18 bei Irene Mayerhöfer (06262/1315) oder Martina Mayerhoefer (06262/3805) anmelden würdet.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 10. Dezember 2018, um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Die Hefte für das Hausgebet „Lebenslicht“ liegen in den Kirchen am Schriftenstand aus.

Neunkirchen: Einladung zum Klosterwochenende vom 18.01. – 20.01.2019 im Kloster St. Trudpert, Münstertal

Zu Beginn eines neuen Jahres treffen sich katholische und evangelische Frauen aus Neunkirchen und Umgebung, um zusammen mit

Sr. Katharina und ihrem Schwesternteam, im Kloster St. Trudpert, im Haus St. Josef, Ruhe zu finden und Kraft zu schöpfen für das kommende Jahr. Unser Thema an diesem Wochenende wird sein – In der Wüste die Quelle -. Unkostenbeitrag ca. ab 220 Euro je nach Zimmerwahl. Bei geringerer Teilnehmerinnenzahl erhöhen sich die Kosten. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis 20.12.2018 im Kath. Pfarramt Neunkirchen 06262 6581 oder bei G. Korb-Kopecek 06262 5389.

Vorschau auf Weihnachten

Um vor allem den Familien eine rechtzeitige Planung zu ermöglichen, geben wir bereits jetzt die Gottesdienste am Heiligabend bekannt:

Neunkirchen:

17.00 Uhr Kinderkrippenfeier
22.00 Uhr Christmette – Messfeier in der Heiligen Nacht

Aglasterhausen:

16.00 Uhr Kinderkrippenfeier
18.00 Uhr Christmette – Messfeier am Heiligen Abend

Asbach:

15.45 Uhr Ökum. Kinderkrippenfeier, evang. Kirche

Krippenspielproben in der Kirche:

Neunkirchen: So. 09.12., 10.00 Uhr

Weitere Termine:

Mi. 12.12. in Aglasterhausen:

20.00 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis, Pfarrsaal

Fr. 14.12. in Aglasterhausen:

16.00 Uhr Adventsfeier für alle Ministranten der Seelsorgeeinheit, Pfarrsaal

Fr. 14.12. in Neunkirchen:

19.30 Uhr Probe Singkreis, Altes Pfarrhaus

Katholisches Bildungswerk

Das Jahr geht wieder seinem Ende entgegen. Wir bitten alle Organisationen ihre Aktivitäten im Bereich Bildung, die im Jahr 2018 stattgefunden haben, dem Bildungswerk bis 15.12. mitzuteilen. Das Bildungswerk beantragt dann die Landesmittel. Bitte angeben: Datum der Veranstaltung/Uhrzeit, Beginn und Ende/Anzahl der Teilnehmer – davon Frauen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Friedrich Müller, Tel. 0 62 62/ 33 18. Die Meldungen auf Papier in den Briefkasten: Pattbergstr. 15 oder per Mail an: mueller.50@t-online.de. Vielen Dank.

Tauftermine

13. Januar, 10. Februar, 10. März

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb:

Timo Hofmann, Schönbrunn
Der Herr nehme ihn auf in sein himmlisches Reich!

Öffnungszeiten der beiden Büchereien

Aglasterhausen (unter der Sakristei): Wegen Renovierung bis Anfang Januar 2019 geschlossen. E-mail: buch-hausen@web.de

Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr
sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) Sonntag, 16.12.

Wissenswertes

Örtliche Termine:

08.12.	Kultur im Dorf e.V.	Nikolausfeier	Heiße Heiners Mühle
08.12.	Harmonikaclub Haag 1970 e.V.	Nikolausfeier	Raingartenhalle Haag
09.12.	MGV „Eintracht 1878“ Schönbrunn e.V.	Christbaum-singen	Im Höchsten

Humor:

Streiten sich ein Elektriker, ein Fußballer und ein Gärtner, wessen Beruf der Älteste sei. Sagt der Fußballer: „Mein Beruf ist der Älteste! Die Ägypter haben bereits vor den Pyramiden Fußball gespielt.“ Erwidert der Gärtner: „Wir Gärtner haben bereits den Garten von Eden gepflanzt.“ Schreit der Elektriker, mittlerweile rot vor Wut, weil er die ganze Diskussion für Zeitverschwendung hält: „Die Elektriker haben den ältesten Beruf, weil als Gott sprach es werde Licht haben wir davor die Leitungen verlegt.“

Standing Ovations für Prof. Dr. Stephan Harbarth MdB

CDU Rhein-Neckar gratuliert zur Wahl zum Vizepräsidenten des Bundesverfassungsgerichtes /

Letzte Kreisvorstandssitzung unter Harbarths Leitung

Hinter dem Bundestagsabgeordneten und stellvertretenden Vorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Prof. Dr. Stephan Harbarth liegen aufregende und Weichen stellende Tage:

Am vergangenen Donnerstag wurde der 46-jährige Volljurist im Deutschen Bundestag mit großer Mehrheit zum Richter des Bundesverfassungsgerichts gewählt, tags darauf wählte ihn der Bundesrat einstimmig zum neuen Vizepräsidenten des höchsten deutschen Gerichtes. Aller Voraussicht nach wird Harbarth im Jahr 2020 dann das Amt des Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts übernehmen.

Seine Wahl zum Bundesverfassungsrichter hat zur Folge, dass der aus Schriesheim stammende dreifache Familienvater, der in Mühlhausen beheimatet ist, sowohl seinen Beruf als Rechtsanwalt als auch alle seine politischen Ämter nicht mehr ausüben darf.

Am heutigen Sonntag (25.11.2018) fand in Mühlhausen eine außerordentliche Kreisvorstandssitzung der CDU Rhein-Neckar statt, das letzte Mal unter der Leitung von Harbarth, der seit dem Jahr 2011 als Kreisvorsitzender die Rhein-Neckar-Christdemokraten führt. Weit kam Harbarth allerdings in der Tagesordnung nicht, denn der stellvertretende Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Karl Klein bat direkt nach Eröffnung der Sitzung um das Wort, um Harbarth im Namen aller CDU-Mitglieder und der CDU-Kreisvorstandschaff herzlich zu seiner Wahl und seinem neuen verantwortungsvollen Amt zu gratulieren.

„Wir haben die Daumen gedrückt, dass das alles klar geht, wir haben die Wahlen im Bundestag und im Bundesrat verfolgt und fühlten uns dann auch alle ein klein wenig als Bundesverfassungsrichter“, lachte Klein unter dem Beifall der Anwesenden.

Klein erinnerte an Harbarths letzte Wahl zum Kreisvorsitzenden: „Du wurdest im Juli 2017 mit einem Ergebnis von 99,6 Prozent in diesem Amt bestätigt, ein Traumergebnis. Das zeigt, wie viel Respekt und Anerkennung Deine politische Arbeit genießt.“ Klein, der die CDU Rhein-Neckar zunächst als kommissarischer Kreisvorsitzender führen wird, kündigte an, dass die Kreis-CDU eine öffentliche Verabschiedung für Harbarth plane.

Nach seinen Dankesworten gab es für den scheidenden CDU-Chef Harbarth von den CDU-Kreisvorstandsmitgliedern, unter ihnen auch der stellvertretende Kreisvorsitzende und Bürgermeister Marcus Zeitler sowie die Landtagsabgeordneten Dr. Albrecht Schütte, Julia Philippi und Claudia Martin, langanhaltende Standings Ovations.

Sichtlich gerührt bedankte sich Harbarth für die Glückwünsche. Als Bundesverfassungsrichter tätig zu sein, sei eigentlich nicht auf seinem Plan gestanden: „Ich wollte eigentlich sowohl meine politische als auch meine anwaltschaftliche Arbeit fortsetzen. Doch jetzt habe ich mich auf ein ganz neues Vorhaben eingelassen.“



(Text/Foto: Matthias Busse)

„Gemeinsam haben wir als CDU für die Menschen im Rhein-Neckar-Kreis viel erreicht, dies liegt auch daran, dass wir über ein sehr hohes Maß an Homogenität verfügen. Ich bedanke mich bei allen für die hervorragende Zusammenarbeit über all die Jahre, dies gilt insbesondere auch für meine Abgeordnetenkollegen. Auch danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die mir bei den zurückliegenden Bundestagswahlen stets ihr Vertrauen geschenkt haben.“

Am Freitag, 30. November 2018 wird Harbarth aus den Händen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier seine Ernennungsurkunde zum Richter des Bundesverfassungsgerichts erhalten, kurz zuvor wird er alle politischen Ämter niederlegen, seine Zulassung als Rechtsanwalt endet ebenfalls an diesem Tag.

„SimsalaGrimm – Die Märchenhelden“

Auf Einladung der Stadt Eberbach zeigt das THEATER auf Tour am Freitag, 14. Dezember um 15.00 Uhr im großen Saal der Stadthalle Eberbach, ein neues Musicalabenteuer, für Menschen ab 4 Jahren, zum 20jährigen Jubiläum der Märchenhelden, Yoyo und Doc Croc. Das gesamte Königreich feiert die Geburt der kleinen Prinzessin Rosa – alle wurden geladen, nur die schwarze Fee nicht. Ein nicht wieder gut zu machender Fehler!

In ihrem Zorn spricht die schwarze, böse Fee einen Fluch aus, die kleine Prinzessin Rosa, die Königsfamilie und alle Untertanen mögen in einen langen Schlaf fallen.

Obwohl Yoyo & Croc sich bemühen, können sie nicht verhindern, dass sich kurz darauf das Mädchen an einer Spindel sticht und mit dem gesamten Königreich in einen hundertjährigen Schlaf fällt. Nun müssen Yoyo & Croc einen Helden finden, der Rosa erlöst – einen, der ebenso kämpfen wie singen kann. Das ist die wohl schwierigste Aufgabe, die sie je zu lösen hatten.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf bei der Tourist-Info Eberbach, der Buchhandlung Greif und dem BuchHaus Eberbach.

Jehovas Zeugen Versammlung Eberbach

Herzlichst laden wir zu unseren Zusammenkünften ein:

Freitag, 07.12.2018 19.30 Uhr

Wir betrachten Schätze aus Gottes Wort - Das wöchentliche Bibelstudium stützt sich auf Apostelgeschichte 9-11.

Sonntag, 09.12.2018 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: **Als Familie glücklich sein**
Bibelstudium anhand des Wachturms mit dem Thema: **Die Wahrheit reden (Sacharja 8:16)**

Jeder ist willkommen - Wer möchte, darf seine eigene Bibel mitbringen - Eintritt frei.

Ort: Königreichssaal - Im Ruhbaum 1 - 69412 Eberbach

Aktuelles von unserer Website - lesen Sie in der Rubrik „Antworten auf Fragen zur Bibel: „**Was ist der Sinn des Lebens?**“. Eilen
Weitere Infos & Kontakt: Tel.: 06271/6688 und unter www.jw.org



SV Moosbrunn – SpG SG-SV
Lobbach II 2:0 (1:0)

Vorschau:

Die Spielgemeinschaft wird sich in der Hallensaison 2018/19 an drei Turnieren beteiligen, so starten wir am **26.12.2018** beim 1603-Cup in **Bammental**, spielen am **04.01.2019** in **Waibstadt** und am **13.01.2019** als Titelverteidiger in **Helmstadt**. Die Spielpläne werden, sobald sie vorliegen, bei Facebook oder auch bei Fußball.de veröffentlicht.

Skatturnier beim SV Waldwimmersbach

18, 20, 22, Passe.... So heißt es bereits seit einigen Jahren in der ersten Januarwoche des neuen Jahres beim SVW. Gemäß dieser Tradition möchten wir natürlich viele interessierte Skatspieler aus Nah und Fern recht herzlich zu unserem Skatturnier beim SV Waldwimmersbach einladen.

Das Skatturnier steigt am **Samstag, den 05.01.2019 ab 18.00Uhr** im **Clubhaus des SV Waldwimmersbach**. Der Einsatz beträgt 10,-€, der Hauptgewinn ist das Zehnfache. Neben diesem Preis winken weitere Geld-, aber auch wieder viele Sachpreise. Selbstverständlich ist wieder ausreichend für Speis und Trank gesorgt. Anmeldungen für das Turnier wären sehr wünschenswert, um wenigstens etwas vorzuplanen. Die Anmeldungen können beim 1.Vorstand Gerd Wolf (0152-37572035) oder bei Susanne Konrad (0151-54600354) erfolgen.

Richtigstellung KW 48

Liebe Leser,
in der vorangegangenen Ausgabe des Amtsblattes Schönbrunn ist uns im nachstehend nochmals beigefügten Artikel ein Fehler unterlaufen.

Kurz vor der Produktion der Druckdaten wurden in der Hitze des Gefechts Texte und Bilder vertauscht, so dass der Eindruck entstand, der Text nebst Bild wären Bestandteil eines Veranstaltungshinweises.

Für diesen Fehler entschuldigen wir uns hiermit.

Ihr Verlag



Der Lauf der Jahreszeiten hat nicht nur Vivaldi zu künstlerischen Ausbrüchen inspiriert, sondern bietet auch sonst großes Potenzial für Kreative. So haben Carola Martin und Marita Knüll wie in den vergangenen Jahren den Brunnen in der Ortsmitte von Schwanheim weihnachtlich geschmückt. Ich bedanke mich bei den Frauen sehr herzlich für ihr Engagement.

Jan Frey
Bürgermeister